

16. Dezember - Adventsgeschichte



„Als aber der König Herodes es hörte, wurde er bestürzt und ganz Jerusalem mit ihm.“

Matthäus 2,3 (Elb)

(Textabschnitt: Matthäus 2,3-6)

Hast du einen eigenen Stuhl? Mit einem Kinderstuhl kann man bequem am Tisch sitzen, obwohl man noch klein ist. Vielleicht musstest du schon mal deinen Stuhl an jemand anderen abgeben. Zum Beispiel an ein kleineres Kind, das bei euch zu Besuch war und das noch nicht auf einem großen Stuhl sitzen konnte. Das ist kein schönes Gefühl, oder? Lieber möchtest du selbst auf deinem Stuhl sitzen.

Herodes hatte auch einen eigenen Stuhl. Das war ein besonderer Stuhl, nämlich ein Thron, denn Herodes war ja ein König. Herodes war sehr überrascht und auch erschrocken, als er von den Sterndeutern hörte, dass ein neuer König geboren sein sollte. *Niemals darf ein anderer Mann König werden. Ich bin der Herrscher und will das auch bleiben. Mir gehört die Macht*, dachte er sich. Er hatte große Angst, dass sich bald ein anderer König auf seinen Thron setzen würde. Er wollte auf keinen Fall seinen Thron an jemand anderen abgeben.

So entstand ein böser Plan in seinem Herzen. Er wollte den neuen König töten. Er fragte Männer, die sich in der Bibel auskannten, wo er den neuen König finden konnte. Sie sagten ihm, dass der König der Juden in Bethlehem geboren werden sollte. Gott hatte dies schon lange vorher dem Propheten Micha angekündigt.

Man kann das im Alten Testament in Micha 5,1 nachlesen.

